

Beitragsgrundlage - Sonderfälle: Altersteilzeitgeld

Ermittlung der Beitragsgrundlage:

Die Arbeitszeit eines Arbeiters (ARB) wird um 50 % herabgesetzt. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden, der durchschnittliche Bruttomonatslohn des letzten Jahres belief sich auf € 3.000,00.

Der Arbeitnehmer erhält vom Arbeitgeber

Arbeitsentgelt (für 50 % Arbeitszeit):	€ 1.500,00
Lohnausgleich (50 % von € 1.500,00):	€ 750,00
Gesamt (brutto):	€ 2.250,00

Der Arbeitnehmer bleibt weiterhin mit einem Brutto-Entgelt von € 3.000,-- (vor der Herabsetzung der Arbeitszeit) in der Sozialversicherung pflichtversichert.

Aufteilung der Sozialversicherungsbeiträge:

Der Dienstnehmeranteil setzt sich wie folgt zusammen (Angaben wie oben):

ARB v. Arbeitsentgelt:	17,12 % von € 1.500,00 =	€ 256,80
ARB v. Lohnausgleich:	17,12 % von € 750,00 =	€ 128,40
AK:	0,50 % von € 3.000,00 =	€ 15,00
WF:	0,50 % von € 3.000,00 =	€ 15,00
Gesamtabzug:		€ 415,20

Gesamtsumme der Sozialversicherungsbeiträge sowie sonstige Beiträge und Umlagen:

ARB: 37,65 % von	€ 3.000,00 =	€ 1.129,50
WF: 1,00 % von	€ 3.000,00 =	€ 30,00
AK: 0,50 % von	€ 3.000,00 =	€ 15,00
IE: 0,35 % von	€ 3.000,00 =	€ 10,50
Beitrag zur Betrieblichen Vorsorge:	1,53 % von € 3.000,00 =	€ 45,90
Gesamt:		€ 1.230,90
Abzüglich Dienstnehmer-Anteil:		€ - 415,20
Dienstgeber-Anteil:		€ 815,70

Altersteilzeitgeld - Ersatz durch das AMS:

Berechnungsbasis:		
Lohnausgleich: 50 % von	€ 1.500,00 =	€ 750,00
Ersatz d. DG-Anteils und IE v. Lohnausgleich:	20,88 % von € 750,00 =	€ 156,60
Ersatz d. DG- u. DN-Anteils sowie IE v. d. Differenz v. € 3.000,-- und € 2.250,--:	38,00 % von € 750,00 =	€ 285,00
		€ 1.191,60
Ersatz bei kontinuierlicher Arbeitszeitverkürzung	90 % von € 1.191,60 =	€ 1.072,44
Ersatz bei Blockzeitvereinbarung	50 % von € 1.191,60 =	€ 595,80